

Stiften Sie mit!

So können Sie sich beteiligen:

- Durch Spenden unterstützen Sie die laufende Arbeit der Stiftung und tragen dazu bei, christliche und soziale Anliegen in der Burgdorfer Südstadt zu verwirklichen.
- Ihre **Zustiftung** erhöht den Kapitalstock der Paulus-Stiftung und bleibt damit dauerhaft erhalten.
Sofern Sie nichts anderes bestimmen, werden wir Zuwendungen von 300 € und mehr als Zustiftungen behandeln.

Größere Zuwendungen können Sie der Paulus-Stiftung durch eine Schenkung oder durch ein Testament zukommen lassen. Da in solchen Fällen die Weichen für eine lange Zeit gestellt werden und möglicherweise andere Personen in Familie und Umfeld betroffen sind, bedarf dies einer eingehenden Überlegung – wir beraten Sie gern.

Die Paulus-Stiftung ist vom Finanzamt Burgdorf als gemeinnützig anerkannt. Daher können wir Ihnen für alle Zuwendungen an die Stiftung – seien es Spenden oder Zustiftungen – eine Zuwendungsbestätigung (»Spendenbescheinigung«) ausstellen.

Die Stiftung hat folgenden Vorstand:

Gertrud Mrowka
Kirchenvorsteherin

Hans-Sachs-Weg 5, 31303 Burgdorf
Tel. 05136/6272
E-Mail: Gertrud.Mrowka@paulus-stiftung.de

Dieter Heun
Ministerialrat

Mozartstr. 4, 31303 Burgdorf
Tel. 05136/2073
E-Mail: Dieter.Heun@paulus-stiftung.de

Stefan Junghans
Bankkaufmann

Immenser Str. 21, 31303 Burgdorf
Tel. 05136/5607
E-Mail: Stefan.Junghans@paulus-stiftung.de

Die Anschrift der Stiftung ist:
Paulus-Stiftung
c/o Ev.-luth. St. Paulus-Kirchengemeinde
Berliner Ring 17, 31303 Burgdorf.

Die Stiftungssatzung und weitere aktuelle Informationen finden Sie im Internet unter www.paulus-stiftung.de

Zuwendungen erbitten wir auf folgende Konten:



Stadtsparkasse Burgdorf
Kto. 12 22, BLZ 251 513 71



Volksbank Burgdorf-Celle eG
Kto. 4507 057 100, BLZ 251 613 22



Paulus-Stiftung!
Christliches und soziales Engagement
in der Burgdorfer Südstadt

*Die Stiftung der St. Paulus-Kirchengemeinde
in Burgdorf*

Dieses Falbblatt ist erstellt worden mit freundlicher Unterstützung der Stadtsparkasse Burgdorf und der Volksbank Burgdorf-Celle eG.

... tun, was bleibt.

Die »Paulus-Stiftung«

Seit über 30 Jahren gehört die evangelisch-lutherische St. Paulus-Kirchengemeinde mitten hinein in die Burgdorfer Südstadt und steht hier mit vielfältigen Angeboten für christliches und soziales Engagement.

Gerade in jüngster Zeit ist deutlich geworden, dass für soziale Belange künftig immer weniger staatliche Mittel zur Verfügung stehen werden. Auch die finanziellen Möglichkeiten der Kirchengemeinde sind begrenzt. Um das bisherige Angebot an sozialer Begleitung in der Burgdorfer Südstadt auf lange Sicht zu erhalten und auszuweiten, müssen deshalb neue Wege beschritten werden.

Der Kirchenvorstand der St. Paulus-Kirchengemeinde hat im September 2003 die »Paulus-Stiftung – Christliches und soziales Engagement in der Burgdorfer Südstadt« gegründet. Die Stiftung soll die soziale Arbeit in der Burgdorfer Südstadt langfristig sichern und dauerhaft neue Angebote schaffen.

Nach ihrer Satzung wird die Stiftung

- die kirchliche Arbeit in der St. Paulus-Kirchengemeinde in Burgdorf unterstützen,
- Anliegen und Projekte fördern, die der Bewahrung und Weiterentwicklung einer christlich geprägten Gesellschaft dienen,
- Hilfestellung aus christlicher Nächstenliebe heraus leisten,
- Menschen in Krisensituationen des Lebens unterstützen,
- kulturelle Anliegen im kirchlichen Bereich fördern.

Den Grundstock des Stiftungsvermögens bildet der Erlös aus einer Erbschaft, die an die Paulus-Gemeinde gefallen ist. Die Substanz dieses Erbes soll für die Zukunft erhalten bleiben. Die Zinserträge hieraus stehen der Stiftung für ihre Aufgaben zur Verfügung. So bleibt das Stiftungskapital langfristig erhalten und fördert dadurch dauerhaft und verlässlich soziale Anliegen in der Burgdorfer Südstadt.

... tun, was bleibt.

Unter diesem Motto möchten wir Sie einladen, die Arbeit der Paulus-Stiftung zu unterstützen. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, den finanziellen Grundstock der Stiftung zu erhöhen, damit wir mehr für die Burgdorfer Südstadt tun können.

Die Paulus-Stiftung unterliegt der Aufsicht staatlicher und kirchlicher Stellen. Sie muss die satzungsgemäße Verwendung der Erträge jährlich nachweisen. Das bietet für Sie die Gewähr, dass mit Ihrem Geld genau das geschieht, wofür Sie es bereitgestellt haben.



Das Luftbild der Burgdorfer Südstadt hat uns die WFL GmbH in Rottendorf freundlicherweise zur Verfügung gestellt.